DDCM252

DDCM

Differenzdruckschalter

Die FEMA-Differenzdruckwächter eignen sich zur Überwachung und Regelung von Differenzdrücken, zur Strömungsüberwachung und zur automatischen Kontrolle von Filteranlagen. Ein Doppelkammersystem mit Nirostahl-Balg bzw. Perbunan-Membrane erfasst den Unterschied der beiden anstehenden Drücke.
Der gewünschte Schaltdruck kann innerhalb der in der Typenübersicht genannten Bereiche stufenlos eingestellt werden.
Alle Differenzdruckwächter sind auch im Unterdruckbereich einsetzbar.
Die Schaltdifferenz ist nicht einstellbar.

SIL 2 gemäß IEC 61508-2

Technische Daten

Druckanschluss
Innengewinde G 1/4

Schaltgerät
Stabiles Gehäuse (200) aus seewasserbeständigem Aluminium-Druckguss GD Al Si 12.

Schutzart
IP 54, bei senkrechter Einbaulage.

Werkstoffe der Druckfühler
DDCM014–16:
Druckbalg aus 1.4571
Fühlergehäuse aus 1.4305.
DDCM252–6002:
Membrane aus Perbunan.
Fühlergehäuse aus Aluminium.

Einbaulage
senkrecht nach oben.

Umgebungstemperatur am Schaltgerät
–25…+70 °C

Max. Mediumstemperatur
Die max. Mediumstemperatur am Druckfühler darf höchstens gleich der zulässigen Umgebungstemperatur am Schaltgerät sein. Kurzzeitig einwirkende Temperaturen bis 85 °C sind zulässig Höhere Mediumstemperaturen sind möglich, wenn durch geeignete Maßnahmen (z. B. Wassersackrohr) obige Grenzwerte am Schaltgerät sichergestellt sind.

Montage
Direkt auf Druckleitung oder an eine ebene Fläche mit 2 Schrauben, 4 mm ø.
Anschluss der druckführenden Leitungen
beachten: P (+) = hoher Druck
S (–) = niedriger Druck

Schaltdruck
Von außen mittels Schraubendreher einstellbar.

Schaltdifferenz
Nicht einstellbar.

Schaltleistung	250 V ~ (ohm)	(ind)	250 V– (ohm)	24 V – (ohm)
Normal	8 A	5 A	0,3 A	8 A

Type	Einstellbereich	Schaltdifferenz (Mittelwerte)	Max.** zulässiger Druck	Mediumberührte Werkstoffe	Maßzeichnung
Schaltdifferenz nicht einstellbar					**S. 25+26**
DDCM252*	4…25 mbar	2 mbar	0,5 bar		
DDCM662*	10…60 mbar	15 mbar	1,5 bar	Aluminium	1 + 20
DDCM1602*	20…160 mbar	20 mbar	3 bar	+ Perbunan	
DDCM6002*	100…600 mbar	35 mbar	3 bar		
DDCM014	–0,1…0,4 bar	0,15 bar	15 bar		
DDCM1	0,2…1,6 bar	0,13 bar	15 bar	Edelstahl	
DDCM4*	1…4 bar	0,20 bar	25 bar	1.4305 +	
DDCM6	0,5…6 bar	0,20 bar	15 bar	1.4571	1 + 21
DDCM16	3…16 bar	0,60 bar	25 bar		

* keine Skaleneinteilung (nur ± Skala)
** auch einseitig belastbar

Weitere Differenzdruckwächter siehe Baureihe HCD und DPS, s. S. 71 bzw. 72

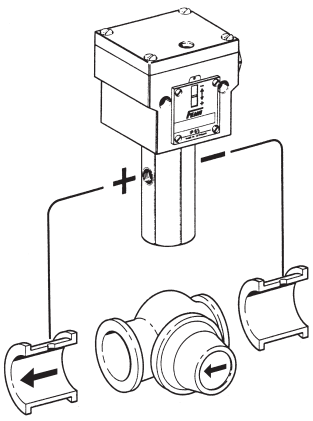
Zubehör: · Verschraubung mit Einschraubnippel G 1/4“/8 mm MAU8/Ms und MAU8/Nst, S. 153
· Ventilkombinationen VKD3 und VKD5, S. 152

Justierung

Die Baureihe **DDCM** ist bei fallendem Druck grundjustiert. Das bedeutet, der einstellbare Schaltdruck auf der Skala entspricht dem Schaltpunkt bei fallendem Druck, der Rückschaltpunkt ist um die Schaltdifferenz höher. (Siehe auch S. 27, 1. Justierung am unteren Schaltpunkt.)

Anwendungsbeispiel Pumpenüberwachung

Der Differenzdruckschalter (z. B. DDCM1) überwacht den Differenzdruck über die Pumpe. Bei Unterschreiten einer einstellbaren Schaltschwelle wird abgeschaltet. Die Pumpenüberwachung ist unabhängig vom statischen Druck in der Anlage.



Hinweis auf nicht angelegte Artikel:
In unserem Artikelstamm sind nicht alle technisch möglichen Gerätekombinationen angelegt. Deshalb empfehlen wir die vorherige Anfrage zur Klärung und Auswahl einer möglichen Alternativlösung.

Ex-DDCM
siehe Seite 67

CE

Schutzart:
IP 54